



7 Enthüllungen über die inszenierte Weltdiktatur - Tom-Oliver Regenauer im Exklusivinterview (Kurzversion)



Gibt es einen Plan zur Erlangung der Weltherrschaft? Diese gekürzte Version der Analyse von Tom-Oliver Regenauer zeigt eine facettenartig gestaltete Mehrfachkrise zur Umgestaltung der Menschheit. Zwar scheint es widerstreitende Machtstrukturen und Staaten zu geben, doch am Ende geht es überall Richtung Technokratie und Eugenik. In diesem Zusammenhang erläutert Regenauer auch Aspekte wie Plattformökonomie, Krieg und Finanzsystem als Mittel zur Durchsetzung dieser Agenda und meint: „Also aktiv werden, vom Sofa hochkommen und nicht die Krise konsumieren, als wäre es ein Spielfilm! Es ist unser aller Leben und das kann man gestalten, denn die Zukunft ist nicht determiniert, die kann man jetzt noch ändern.“

Am 31. Mai 2025 gab der unabhängige Manager, Produzent, Autor und Journalist Tom-Oliver Regenauer ein Exklusivinterview mit Kla.TV: „Mit Eugenik und Technokratie zur Weltherrschaft.“

Regenauer sprach darüber, wie eine Weltdiktatur aufgebaut werden und aussehen soll. Sehen Sie im Folgenden die wichtigsten Aussagen zusammengefasst:

1. Eine weltweite Diktatur infolge von Polykrisen und tiefgreifenden Veränderungen

Eine Weltregierung wird durch Polykrisen aufgebaut. Polykrisen sind mehrere Krisen gleichzeitig, die sich gegenseitig beeinflussen oder verstärken. Es gibt einen technologischen Aspekt, der in Richtung Transhumanismus geht. Transhumanismus zielt darauf ab, menschliche Grenzen durch technologische Möglichkeiten zu erweitern. Auf der anderen Seite gibt es den militärischen Aspekt, der als kinetischer, also konventioneller Krieg und als kognitiver oder psychologischer Krieg geführt wird.

„Um es herunterzubrechen, ist es aber tatsächlich so, wir befinden uns in einer Polykrise [mehrere Krisen gleichzeitig, die sich gegenseitig beeinflussen oder verstärken], uns stehen vermutlich Disruptionen [einschneidende Veränderungen] ungekannten Ausmaßes bevor. Die Frage ist, wie schnell gehen diese und in welcher Form sind sie disruptiv [einschneidend]? Also dieses Digitalisieren – oder das Technokratisch-Transhumanistische – wird sicherlich ein schleichender Prozess, eine sukzessive Veränderung sein, die auch Generationen braucht, bis sie Fuß fasst. Das andere kann sehr viel schneller gehen – der kinetische Krieg – da fehlt im Prinzip an der richtigen Stelle das entscheidende Feuer und dann kann das einen Flächenbrand auslösen – ob das jetzt im Nahost ist oder ob jetzt Taiwan, China, USA das Szenario ist oder ob das Russland,

NATO, Ukraine ist, also da stehen uns sicherlich disruptive Zeiten bevor und „unschönerweise“ wahrscheinlich auch kriegेरische Zeiten.“

1. Eine Weltdiktatur durch eine einheitliche Agenda aller 193 UNO-Mitgliedstaaten im Zusammenhang mit globalen Krisen und Konflikten

Auf der einen Ebene gibt es tatsächliche Konflikte – wie jetzt zwischen Ukraine und Russland. Es werden kinetische Kriege geführt und es herrscht Kriegsgefahr zwischen widerstehenden Nationen. Auf der anderen Ebene haben sich alle 193 UN-Mitgliedsstaaten der Agenda 2030 verschrieben und führen diese ein, wie z.B. die digitale ID. Auf dieser Ebene gibt es z.B. auch die Bank für Internationalen Zahlungsausgleich.

„Dann sieht man, dass die alle die gleiche Agenda verfolgen. Das heißt aber nicht, dass das keinen Krieg verursachen kann. Denn leider ist Krieg das beste Geschäft für die Herrschaftskaste. Zum einen in der Aufrüstung, da können sich die Konzerne genau wie der pharmakologisch-digital-finanzielle Komplex vorher bereichern, indem sie Aufrüstung, ReArm Europe [neu: „Readiness 2030“, zielt darauf ab, die militärischen Fähigkeiten der EU zu stärken und ihre strategische Autonomie zu erhöhen] etc. mit von der Leyen fahren. Das sind Milliarden, hunderte von Milliarden, die dann in diese Konzerne fließen und in eine aufgeblasene Börseninfrastruktur und steigende Kurse. Auf der anderen Seite ist Krieg selbst natürlich ein gutes Geschäft für die Leute auf der dritten Ebene oben drüber. Denn zum einen können sie Dinge einführen, die in einer normalen Friedenszeit nie möglich wären.“

1. Wie die Architekten einer globalen Diktatur kooperieren

Es gibt unzählige Institutionen wie das Weltwirtschaftsforum, Denkfabriken, Stiftungen, in denen sich Leute in kleineren Gruppen treffen, um eine Agenda – die der Eugenik und der Technokratie folgt – zu formen. Das hat nichts mit Verschwörung zu tun. Das ist in weiten Teilen organisierte Kriminalität.

„Im Management sagt man gerne Management by Policy. Also man stellt Leitplanken auf und im Prinzip ist das so etwas wie Transhumanismus oder Eugenik oder Technokratie. Das heißt, man bewegt sich anhand eines Narratives, anhand einer Ideologie, anhand eines Konzepts in eine Richtung. Natürlich gibt es dazwischen Abzweigungen und Hindernisse.“

(Denn) die Big-Tech-Konzerne, die heute das Gold unserer Zeit schürfen – das sind Daten – verdienen natürlich damit Unmengen Geld. Diese Daten geben sie aber auch an die Regierung weiter oder an Geheimdienste. Diese wiederum haben damit natürlich Zugriffsmöglichkeiten auf den einzelnen Häretiker, nichtgläubigen Kritiker, der da irgendwie sich gegen den Staat delegitimierend äußert. Das heißt, das ist so ein ganz ungesundes Netz. Und Benito Mussolini hat das damals als die perfekte Form des Faschismus bezeichnet: **„Korporatismus. Wenn Staat und Konzerne verschmelzen zu einer ungesunden Machtstruktur.“**

1. Eine Weltdiktatur, inszeniert durch scheinbar rivalisierende Gruppen

Es gibt ein riesiges Netz. Zum einen gibt es Familienc clans, zum anderen diese Netzwerke, wie die Bilderberg-Konferenz. Dort treffen sich Leute wie Peter Thiel oder Eric Schmidt, die öffentlich gegensätzliche Ideologien vertreten. Man sieht es auch im Bundestag, wenn Grüne gegen CDU und Linke gegen AfD streiten.

„Das ist im Prinzip ein Club. Und das, was uns da öffentlich präsentiert wird, ist in der Regel eigentlich so was wie eine Seifenoper.“

1. Wie eine Weltdiktatur aussehen soll

Es wird weiterhin nationale Regierungen geben. Aber immer neue Instrumente, die eine überstaatliche Souveränität einfordern. Supranationale Konstrukte, wie z.B. der WHO-Pandemievertrag, diktieren, was in den einzelnen Ländern passiert.

„(Also) wenn ich weiter mit dem Modell Demokratie in den Medien auftreten will und sage, es ist die beste Demokratie aller Zeiten, dann kann ich natürlich schlecht hingehen und sagen, wir haben jetzt hier eine Weltregierung, das sind irgendwie acht ältere Herren, die sich im Hinterzimmer treffen und dann für die ganze Welt entscheiden. Das geht natürlich so nicht.“

1. Eine Weltdiktatur infolge sogenannter horizontaler Konflikte

Die Bevölkerung wird immer wieder gespalten zwischen Pro- und Anti-Corona, Pro- und Anti-Migration und Pro-Trump, Anti-Trump. Je mehr solche Spalt-Narrative in die Bevölkerung gebracht werden, desto mehr hat sie mit sich und mit „horizontalen Konflikten“ zu tun.

„Während das Problem – das haben wir gesehen 2008 bei der Occupy Wall Street Bewegung – das Problem ist oben und das letzte Mal, dass die Leute gemeinsam, Links und Rechts, nach oben geschaut haben, war Occupy Wall Street. Da war ein großes spektrumübergreifendes Momentum, wo die Leute erkannt haben: Es sind die Zentralbanken, es sind die Großbanken, die wir mit unserem Geld, mit unseren Steuern in Milliardenhöhe retten müssen. Und die hatten nicht diesen horizontalen Konflikt. Und danach gab es dann speziell in Amerika wieder die Tea-Party-Bewegung und das, was dann so progressiv [gesellschaftskritisch] „woke“ wurde. **Und wieder sind die Leute im horizontalen Konflikt und schlagen sich gegenseitig die Köpfe ein, anstatt tatsächlich das Problem zu adressieren und das ist in der Regel ein Blick nach oben.“**

1. Wie man sich gegen eine Weltdiktatur wappnen kann

Diejenigen, die ein bisschen besser informiert sind und diese Dinge durchschaut haben, die haben auch die Verantwortung, ein bisschen nachzugeben, die Vernünftigeren zu sein und auf die Leute zuzugehen. Weil wir eine Spezies sind. Wir müssen zusammen diesen Lebensraum teilen und nicht immer weiter gespalten werden. Man muss erkennen, dass man selbst die Macht ist, die Veränderung, die positive Zukunft und dass das Leben schön ist.

„Das Leben ist schön und alles andere, was man versucht, uns einzureden – ob das jetzt Angst ist, ob man uns Angst vor Kriegen machen will, Angst vor Digitalisierung etc. – das ist alles ein Herrschaftsmittel. Das Leben ist schön. Man sollte ein motiviertes, glückliches, erfülltes Leben mit seiner Familie, mit dem lokalen Umfeld, das man hat, führen und sich auf gar keinen Fall in diese Angst oder Agonie-Haltung [Resignationshaltung] drängen lassen, in die die Medien – in die uns der Propagandaapparat hineindrängen will – weil dann am Ende haben die ihr Ziel schon erreicht. Also die Zukunft ist nicht da, um vorhergesehen, sondern um gestaltet zu werden ...“

Das ungekürzte Exklusivinterview von Tom-Oliver Regenauer mit Kla.TV finden Sie unter folgendem Link: www.kla.tv/37923

von dd

Hier geht es zur ungekürzten Version dieses Exklusivinterviews:

www.kla.tv/37923

OPIUM“ von Tom-Oliver Regenauer bestellen, 3. Band seiner Reihe „Texte zu Zeitenwende, Technokratie und Korporatismus“:

<https://shop.tredition.com/booktitle/HOPIUM/W-647-217-513>

Webseite von Tom-Oliver Regenauer:

<https://www.regenauer.press/>

Eugenik 2.0

<https://www.kla.tv/23307>

Wird KI unsere zukünftige Regierung sein? Interview mit Technokratie-Experten Patrick Wood

<https://www.kla.tv/37675>

Quellen:

„HOPIUM“ von Tom-Oliver Regenauer bestellen, 3. Band seiner Reihe „Texte zu Zeitenwende, Technokratie und Korporatismus“:

<https://shop.tredition.com/booktitle/HOPIUM/W-647-217-513>

Webseite von Tom-Oliver Regenauer

<https://www.regenauer.press/>

Biografie von Tom-Oliver Regenauer

<https://www.regenauer.press/profil>

„Machtstrukturen & Medien – Wer regiert wirklich?“ Tom-Oliver Regenauer im Interview

<https://www.youtube.com/watch?v=5VkRni0dbNY>

Creative Commons Lizenzen

<https://creativecommons.org/licenses/>

Das könnte Sie auch interessieren:

#Politik - www.kla.tv/Politik

#NWO - www.kla.tv/NWO

#GreatReset - www.kla.tv/GreatReset

#TomOliverRegenauer - Tom-Oliver Regenauer -
www.kla.tv/TomOliverRegenauer

#Eugenik - www.kla.tv/Eugenik

#Transhumanismus - www.kla.tv/Transhumanismus

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- ➔ was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- ➔ wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- ➔ tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.